

SIE KOMMEN UM ZU SIEGEN

Pressemitteilung und Fakten zum German Bowl 2011 // 10.05.2011

Vorworte

Der German Bowl in der Magdeburger MDCC Arena

2011 trifft Tradition auf Dynamik.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, wie wir **Magdeburg** und den **Football** mit einander so vereint haben, dass Fans und Neulinge deutschlandweit diesem Event in der **MDCC-Arena** mit Spannung und Freude entgegen fiebern.



Ihre Presseinformation vom 10. Mai 2011

Magdeburg kürt den Deutschen Meister 2011

„Sie kommen um zu siegen“ – unter diesem Motto steigt im Oktober 2011 das große German-Bowl-Event in der Magdeburger MDCC-Arena. Die 33. Auflage des Endspiels um die Deutsche American-Football-Meisterschaft wird am 8. Oktober 2011 erstmals in der Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt ausgetragen.

Die 27.000-Mann fassende Spielstätte löst damit für die kommenden drei Jahre die Commerzbank-Arena in Frankfurt ab, welche im vergangenen Oktober den amtierenden deutschen American-Football-Meister Kiel Baltic Hurricanes kürt. „Magdeburg, als traditionsreiche Sportstadt, heißt die deutschlandweite American-Football-Gemeinde willkommen und wird sich mit der MDCC-Arena als stimmungsvoller und würdiger Gastgeber präsentieren.“, freut sich Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper auf das Endspiel im Oktober 2011.

Zum Pre-Game Kick-Off wurde am heutigen Dienstag exklusiv das offizielle Logo des XXXIII. German-Bowl vorgestellt. In Anlehnung an markante und kulturhistorische Anziehungspunkte der Otto- und Elbestadt vereint das Logo zahlreiche Elemente dieses ersten Großevents außerhalb von Fußballpartien in der MDCC-Arena Magdeburg. „Unser Ziel, dem Logo einen unverwechselbaren Footballcharakter mit Bezug auf die Ausrichterstadt zu verleihen, haben wir zweifelsohne erreicht.“, skizziert der geistige Urvater des Logos, Martin Dahms von der Kreativagentur LIQE.

Als einer der Gründe zum Umzug des Finals nach Magdeburg zählt die zentrale Lage des Spielortes zwischen den erfolgreichsten Teams der German Football League (GFL) und damit potentiellen Endspiel-Teilnehmern. Aber auch die Zuschauerkapazität von bis zu 27.000 Besuchern verspricht einen würdigen Rahmen für die Football-Fangemeinde. Christian Piwarz, Pressesprecher des American-Football-Verband-Deutschlands (AFVD), begründet die Entscheidung wie folgt: „Wir danken Frankfurt für drei interessante Final-Jahre, sind nun aber zu dem Entschluss gekommen - das Endspiel muss in einem kleineren Stadion stattfinden, damit die familiäre, aber auch mitunter stimmungsvolle Atmosphäre rund um unseren Sport greifbarer transportiert werden kann. Die Bewerbung von Magdeburg um das Endspiel hat uns allumfänglich überzeugt und wir freuen uns nun auf das Event.“

Das Finale um die deutsche American-Football-Meisterschaft wurde erstmals 1979 vor 300 Zuschauern in Frankfurt ausgetragen. In den folgenden Jahren entwickelte sich der German Bowl zu einem Zuschauer magneten, den in den Gastgeberstädten Hamburg, Braunschweig, Hannover, Wolfsburg, Köln und Stuttgart bis zu 30.000 Besucher verfolgten. Als Rekordmeister konnten sich die Braunschweig Lions sieben Mal in die Siegerliste eintragen. Insgesamt 14 Teams, jeweils 7 Mannschaften in der Nord- und Südgruppe, kämpfen seit Mitte April um den Einzug in den German Bowl. Ende September 2011 stehen die beiden Endspielteilnehmer für die MDCC-Arena Magdeburg fest.

Der offizielle Kartenvorverkauf für das Finale beginnt am 10. Mai 2011 über die offizielle Homepage www.xxxiii.de. Über den Online-Service „print@home“ können die Tickets zu Preisen zwischen 5,00 Euro und 30,00 Euro bequem von zu Hause bestellt werden. Der Kick-Off des Finalspiels erfolgt um 18:00 Uhr. Die Organisatoren planen die Stadionöffnung bereits für ca. 15:00 Uhr am Samstag, 8. Oktober 2011 und wollen in diesem Rahmen einen familiären Eventcharakter rund um die MDCC-Arena Magdeburg zaubern.

„Wir sehen es als Herausforderung an, neben der deutschlandweiten Football-Fangemeinde, die Sportbegeisterten und Familien aus Magdeburg und Umgebung für das Finale in der MDCC-Arena zu begeistern. Das Endspiel soll am Spieltag den stimmungsvollen Höhepunkt eines bunten Familientages in der Landeshauptstadt bilden und damit zeigen, dass in unserem Stadion weitere Großevents möglich sind. Das große Ziel ist es, die Sportart American Football in den kommenden drei Jahren in Magdeburg zu etablieren.“, so Svenja Bergroth, Geschäftsführerin der 1. FC Magdeburg Stadion- und Sportmarketing GmbH, welche sich als Ausrichter des German Bowl zeichnet. Der German Bowl hat inzwischen - nicht nur bei ausgewiesenen Fans des American Footballs - Kult-Charakter. Abgesehen vom Fußball gibt es in Deutschland keine weitere Rasen-Mannschaftssportart, deren Finale in der Spitze bis zu 30.400 Zuschauer anlockte. Weitere Informationen zum XXXIII. German Bowl gibt es im Internet unter www.xxxiii.de oder www.germanbowl.de.

Das Logo ab 2011

Wie Magdeburg einen Football heiratet

Das Logo vereint Hauptelemente des kraftvollen American Football und der kulturhistorischen, zentral gelegenen Sport-Hauptstadt. Ein halboffener, dem Betrachter entgegen gerichteter Spielball gewährt den Blick auf das leuchtend elbunflossene Stadionspielfeld. Die vier Stromelbrücken (Nähte) verbinden die symbolischen Halbkugeln und halten die innere, glühende Spannung des Events im Zaum. Domspitzen und Jahrtausendturm krönen als „goldene Dächer“ zugleich Stadt und Sieger. Im Ganzen bilden alle Elemente eine starke schützende, kämpferische und geheimnisvolle Wappenform.



Gold „Krönung“ des Gewinners und
„goldene Dächer“ Magdeburgs

Grün Spielfeld und Magdeburg als
zweitgrünste deutsche Stadt

Silber 2. Platzierung und Stadion als
glänzender Austragungsort

Blau Wasser und Leuchten des
spannenden Inneren

Bronze 3. Platzierung und Farbe des
Spielballs und der Halbkugeln

Stahlgrau Stahl als kräftiges Fundament für
eine große Veranstaltung

Ticketing

Leistungen und Preise German Bowl 2011

Kategorie	Standort	Vollzahler	ermäßigt	Kinder (6-14 Jahre)
Kategorie 1	Block 22/Business-Club/VIP-Logen	Hospitality - individuelle Anfrage		
Kategorie 2	Block 10	30,00	27,00	5,00
Kategorie 3	Blöcke 8, 9, 11, 12, 20, 21, 23, 24	27,00	24,00	5,00
Kategorie 4	Blöcke 3, 4, 5, 6, 7, 13, 18, 19	16,00	13,00	5,00
Kategorie 5	Blöcke 1, 2, 14 (Stehplätze)	10,00	7,00	5,00
Kategorie 6	Rollstuhlfahrer/Blöcke 20,21,23,24 (Haupttribüne)	5,00		

Blockaufteilung



Ermäßigungsberechtigungen

Schüler, Wehr- und Zivildienstleistende, Studenten, Rentner, Schwerbehinderte

Freikarten

Kinder bis einschließlich 6 Jahre, Begleitperson für Schwerbehinderte

Schön, Sie kennenzulernen!

Die Fakten des Gastgebers und seiner Heimat



1200 Jahre Tradition
230.000 Einwohner
„Mittelpunkt Deutschlands“

- _ 2. grünste Stadt Deutschlands direkt an der Elbe
- _ Sportheimat des SCM und FCM
- _ Magdeburger Wappen zeigt den Dom (Baubeginn 950)
- _ Der goldene Reiter zeigt Otto den Großen
- _ Magdeburger Halbkugeln aus Kupfer oder Bronze
- _ 4 Hauptbrücken überqueren die Stromelbe
- _ Anbindung zu zwei Autobahnen (A2, A14)
- _ Mitte der Achse Berlin - Hannover - Leipzig
- _ schnelle Anbindung zu drei Großflughäfen



Am 10. Dezember 2006 eröffnet
Platz für 27.250 Menschen
unterstützt von über 700 Partnern

- _ €30,9 Mio. Baukosten
- _ 22.350 Sitzplätze
- _ 60 rollstuhlgerechte Plätze
- _ 4.800 Stehplätze
- _ 15 Logen (180 Sitzplätze)
- _ 1.200 Parkplätze
- _ 430 Businessseats
- _ max. 36m Sitzplatzentfernung zum Spielfeld
- _ U17 / U21 DFB-Nutzung
- _ Presseraum für bis zu 80 Personen
- _ 34 Presseplätze
- _ 5 feste Kamerastellplätze
- _ 2 LED-Videowände mit jeweils 30 m²
- _ Flutlicht Anlage mit 1.800 Lux
- _ 105m x 68m großes Spielfeld
- _ über 200 Wirtschaftspartner
- _ über 500 Kleinsponsoren
- _ ca. 1.600 Mitglieder
- _ 25 eingetragene Fanclubs
- _ über 100 inoffizielle Fanclubs

Offene Türen für alle

Begegnungen von der Eröffnung bis zum Höhepunkt



Die Eröffnung mit über 50.000 Besuchern

Am 10. Dezember 2006 wurde das neue Stadion Magdeburg, an historischer Stelle des ehemaligen Ernst-Grube-Stadions nach nicht mal zwei Jahren Bauzeit feierlich eröffnet. Namhafte Gäste aus Sport, Politik und Unterhaltung liessen sich diesen besonderen Moment für die Sportstadt Magdeburg nicht entgehen. Im Beisein von Franz Beckenbauer wurde dem Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg, Dr. Lutz Trümper, die neue Fußball-Arena offiziell übergeben. Insgesamt 50.000 Besucher wohnten der Einweihung im Rahmen eines Tages der offenen Tür bei. Das erste Fußballspiel im Stadion Magdeburg blieb den Legenden des 1. FC Magdeburg überlassen. Eine Oldstar-Auswahl des 1. FC Magdeburg und eine DDR-Oldstar-Auswahl stand sich gegenüber. Der erste Treffer blieb Jürgen Sparwasser an diesem Abend vorbehalten. Das Spiel gewann die FCM-Auswahl mit 6:3. Spieler wie Jürgen Sparwasser, Dirk Heyne, „Maxe“ Steinbach sowie Joachim Streich, Konrad Weise, „Dixie“ Dörner zeigten in diesem Rahmen ihr Können.



Football is coming home - Der 1.FCM bei Heimspielen deutschlandweit die meisten Zuschauer

Die MDCC-Arena wird hauptsächlich als Fußball-Arena genutzt. Neben den Heimspielen des Traditionsvereins 1. FC Magdeburg, der seine Regionalliga- und DFB-Pokalspiele in der Arena austrägt, gab es bereits vier Länderspiele in der noch jungen Geschichte des neuen Stadion Magdeburg. Die Deutsche Frauen-Nationalmannschaft trug am 29. Juli 2007 ein WMVorbereitungsspiel gegen Dänemark aus. Am 10. Oktober 2008 legte die U21-Nationalmannschaft Deutschlands im Qualifikationsspiel gegen Frankreich den Grundstein zum späteren Gewinn der Europameisterschaft in Schweden. Vorläufiger Höhepunkt war das U17-EM-Finale am 18. Mai 2009 in der Landeshauptstadt Magdeburg. Deutschlands Youngstars konnten in einem spannenden Finale vor 23.000 Zuschauern Holland mit 2:1 nach Verlängerung besiegen. Der 1. FC Magdeburg kann in der Regionalliga deutschlandweit auf die meisten Zuschauer bei Heimspielen zurückgreifen. Bei durchschnittlich 9.000 Besuchern, in der Spitze bis zu 20.000 Fans, übertrifft man sogar einige aktuelle Zweitligisten in der Zuschauergunst. Bei den Heimspielen gegen den FC St. Pauli und Borussia Dortmund 2007 war das Stadion Magdeburg mit über 25.000 Zuschauern sogar zwei Mal in Folge ausverkauft.

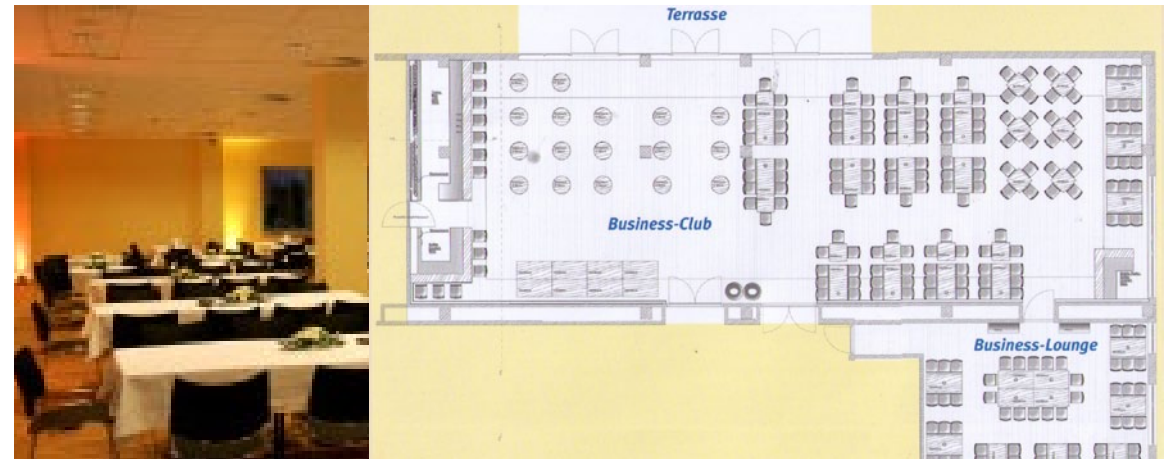
Niederlassen und Wohlfühlen

Räumlichkeiten für jeden Anlass



VIP Logen

In der MDCC-Arena stehen insgesamt 15 Logen für je 12 Personen zur Verfügung. Die Logen, jeweils in einer Größe von ca. 30m², eignen sich besonders für kleinere Besprechungen, Kundenveranstaltungen, Workshops, Mitarbeiterbesprechungen oder Einladungen für Geschäftspartner im Rahmen eines Spieltages.



Business-Club

Der Business-Club ist der exklusive VIP-Bereich der MDCC-Arena und befindet sich im Hauptgebäude mit Zugang über das Treppenhaus. Die Sitzplätze, welche über die angrenzende Terrasse bequem erreichbar sind, sind Business-Seats (gepolsterte Sitzschalen) auf der Haupttribüne mit bester Sicht auf das Spielfeld. Der Business-Club bietet ca. 300 Personen Platz und lädt zum Kennenlernen, Informationsaustausch und Knüpfen von Kontakten mit anderen Wirtschaftspartnern ein.

Zusammen erfolgreich sein

Erfolge durch Leistung und Mediapartner

Erfolge

Gewinner des Europapokal der Pokalsieger 1974

DDR-Meister 1972, 1974, 1975

DDR-Vizemeister 1977, 1978

FDGB-Pokalsieger 1964, 1965, 1969, 1973, 1978, 1979, 1983

FSA-Landespokalsieger 1993, 1998, 2000, 2001, 2003, 2006, 2007, 2009

DFB-Junioren-Kickerpokal 1999

Saison 2004/2005 4. Oberliga Nordost Süd

Saison 2005/2006 1. Oberliga Nordost Süd

Saison 2006/2007 3. Regionalliga Nord

Saison 2007/2008 11. Regionalliga Nord

Saison 2008/2009 4. Regionalliga Nord

Mediadaten

TV-Berichterstattung

Spielberichte und regelmäßige Meldungen durch den regionalen TV-Sender „MDR“ mit Einschaltquoten von bis zu 1,0 Mio. deutschlandweit

Printmedien

Magdeburger Volksstimme (220.000 Exemplare täglich)

Bild Magdeburg (53.000 Exemplare täglich)

lokale wöchentliche Postwurfsendungen (General-Anzeiger; Sonntagsnachrichten)

Hörfunk

radio SAW („die Nummer 1 im Osten Deutschlands“) schaltet vor den Heimspielen täglich mehrere Ankündigungstrailer und berichtet jede Woche ausführlich über Aktuelles vom FCM (1,43 Mio. Hörer täglich)

Internetauftritt (www.fc-magdeburg.de)

Offizielle Homepage mit täglichen Meldungen rund um den Verein

bis zu 9,0 Mio. Anfragen monatlich

bis zu 7.000 Besucher täglich

Zuschauerzahlen

Ø 13.000 (Regionalliga Nord Rückrunde 2006/2007)

Ø 11.000 (Regionalliga Nord Saison 2007/2008)

Ø 9.500 (Regionalliga Nord Saison 2008/2009)

Ihre Ansprechpartner

Veranstaltungsleitung:



1. FC Magdeburg Stadion- und Sportmarketing GmbH

Rötgerstraße 9 • 39104 Magdeburg • Telefon: 0391 990 29-0 • Telefax 0391 990 29-59
E-Mail: info@stadion-magdeburg.de • Internet: www.stadion-magdeburg.de

Svenja Bergroth

Geschäftsführerin
Veranstaltungsleitung Stadion, Marketing
Tel. 0391 990 29 53 • Mobil 0171 30 6000 5
E-Mail: svenja.bergroth@fc-magdeburg.de

Stephan Lietzow

Marketing, Pressesprecher
Tel. 0391 990 29 54 • Mobil 0173 249 48 59
E-Mail: stephan.lietzow@fc-magdeburg.de

unterstützt von:



Jens Laaß

Marketing, Controlling
Tel. 0391 990 29 53 • Mobil 0171 30 6000 5
E-Mail: info@schocomedia.de



Martin Dahms

Konzeption, Design, Marketing
Tel. 0391 559 223 48 • Mobil 0176 76 525 225
E-Mail: martin@liqe.us



Stefan Peine

PR, Controlling, Produktion
Tel. 0391 5999 636 • Mobil 0171 494 30 33
E-Mail: stefan.peine@layout-und-satz.de